

weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be-mü-hen. Lob-sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob-sin-get sei-ner  
 Hel-fer sein, und kei-ner darf sie krän-ken. Er ist es, der Ver-lor-ne liebt und ih-nen ei-ne

weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be-mü-hen. Lob-sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob-sin-get sei-ner  
 Hel-fer sein, und kei-ner darf sie krän-ken. Er ist es, der Ver-lor-ne liebt und ih-nen ei-ne

weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be-mü-hen. Lob-sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob-sin-get sei-ner  
 Hel-fer sein, und kei-ner darf sie krän-ken. Er ist es, der Ver-lor-ne liebt und ih-nen ei-ne

weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be-mü-hen. Lob-sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob-sin-get sei-ner  
 Hel-fer sein, und kei-ner darf sie krän-ken. Er ist es, der Ver-lor-ne liebt und ih-nen ei-ne

### Probepartitur (unvollständig)

Bestellungen in Chorstärke erhalten Sie mit Mengenrabatt.

### Perusal copy (incomplete)

For bulk orders of choral song sheets discounts are offered.

[www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com)

Carus-Verlag Stuttgart



14

hin! Herr ist sein Nam, er-he-bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh-ret.  
 los, er macht es reich, er macht es groß, läßt Sün-der in der Dür-re.

hin! Herr ist sein Nam, er-he-bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh-ret.  
 los, er macht es reich, er macht es groß, läßt Sün-der in der Dür-re.

hin! Herr ist sein Nam, er-he-bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh-ret.  
 los, er macht es reich, er macht es groß, läßt Sün-der in der Dür-re.

hin! Herr ist sein Nam, er-he-bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh-ret.  
 los, er macht es reich, er macht es groß, läßt Sün-der in der Dür-re.

# Erhebet er sich, unser Gott

Psalm 68 · Kampflied der Hugenotten

Karl Marx  
1897–1985

♩ ca. 63

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre - chen Spott, wie sei - ne  
4. Durch dei - nes Got - tes Huld al - lein kannst du ge - führt und si - cher sein; mein Volk, sieh

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre - chen Spott, wie sei - ne  
4. Durch dei - nes Got - tes Huld al - lein kannst du ge - führt und si - cher sein; mein Volk, sieh

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre - chen Spott, wie sei - ne  
4. Durch dei - nes Got - tes Huld al - lein kannst du ge - führt und si - cher sein; mein Volk, sieh

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre - chen Spott, wie sei - ne  
4. Durch dei - nes Got - tes Huld al - lein kannst du ge - führt und si - cher sein; mein Volk, sieh

4  
Fein - de flie - hen! Sein furcht - bar ma - je - stät' - scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
sei - ne Wer - ke! Herr, führ an uns und un - serm Haus dein Heil, dein Werk in

Fein - de flie - hen! Sein furcht - bar ma - je - stät' - scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
sei - ne Wer - ke! Herr, führ an uns und un - serm Haus dein Heil, dein Werk in

8  
Fein - de flie - hen! Sein furcht - bar ma - je - stät' - scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
sei - ne Wer - ke! Herr, führ an uns und un - serm Haus dein Heil, dein Werk in

Fein - de flie - hen! Sein furcht - bar ma - je - stät' - scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
sei - ne Wer - ke! Herr, führ an uns und un - serm Haus dein Heil, dein Werk in

Texteinrichtung nach dem EG: Alexander Wagner

weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be-mü - hen. Lob - sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob - sin-get sei-ner  
Gna-den aus, nur du bist un-sre Stär - ke. Dann se-hen Herr-scher dei-nen Ruhm und wer-den in dein

weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be - mü-hen. Lob - sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob - sin-get sei-ner  
Gna-den aus, nur du bist un-sre Stär-ke. Dann se-hen Herr-scher dei-nen Ruhm und wer-den in dein

8  
weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be-mü - hen. Lob - sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob - sin-get sei-ner  
Gna-den aus, nur du bist un-sre Stär - ke. Dann se-hen Herr-scher dei-nen Ruhm und wer-den in dein

weit zu-rück, zer-stäubt all ihr Be-mü - hen. Lob - sin-get Gott, die ihr ihn seht, lob - sin-get sei-ner  
Gna-den aus, nur du bist un-sre Stär - ke. Dann se-hen Herr-scher dei-nen Ruhm und wer-den in dein

### Probepartitur (unvollständig)

Bestellungen in Chorstärke erhalten Sie mit Mengenrabatt.

### Perusal copy (incomplete)

For bulk orders of choral song sheets discounts are offered.

[www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com)

Carus-Verlag Stuttgart



Herr ist sein Nam, er - he - bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh - ret.  
in dei - ner Gna - de sich er - freun und dei - nen Ruhm be - sin - gen.

Herr ist sein Nam, er - he - bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh - ret.  
in dei - ner Gna - de sich er - freun und dei - nen Ruhm be - sin - gen.

8  
Herr ist sein Nam, er - he - bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh - ret.  
in dei - ner Gna - de sich er - freun und dei - nen Ruhm be - sin - gen.

Herr ist sein Nam, er - he - bet ihn, jauchzt laut, die ihr ihn eh - ret.  
in dei - ner Gna - de sich er - freun und dei - nen Ruhm be - sin - gen.

# Erhebet er sich, unser Gott

Psalm 68 · Kampflied der Hugenotten

Michael Praetorius  
1571–1621

Melodie: Matthias Greitner  
Text: Matthias Jorissen

♩ ca. 63

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre-chen Spott, wie sei - ne  
2. Der Herr, der dort im Him-mel wohnt und hier im Hei - lig - tu - me thront, will un - ser

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre-chen Spott, wie sei - ne  
2. Der Herr, der dort im Him-mel wohnt und hier im Hei - lig - tu - me thront, will un - ser

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre-chen Spott, wie sei - ne  
2. Der Herr, der dort im Him-mel wohnt und hier im Hei - lig - tu - me thront, will un - ser

1. Er - he - bet er sich, un - ser Gott, seht, wie ver - stummt der Fre-chen Spott, wie sei - ne  
2. Der Herr, der dort im Him-mel wohnt und hier im Hei - lig - tu - me thront, will un - ser

4  
Fein - de flie - hen! Sein furcht-bar ma - je - stät'-scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
stets ge - den - ken; will uns - rer Wai - sen Va - ter sein, will uns - rer Wit - wen

Fein - de flie - hen! Sein furcht-bar ma - je - stät'-scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
stets ge - den - ken; will uns - rer Wai - sen Va - ter sein, will uns - rer Wit - wen

8  
Fein - de flie - hen! Sein furcht-bar ma - je - stät'-scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
stets ge - den - ken; will uns - rer Wai - sen Va - ter sein, will uns - rer Wit - wen

Fein - de flie - hen! Sein furcht-bar ma - je - stät'-scher Blick schreckt, die ihn has - sen,  
stets ge - den - ken; will uns - rer Wai - sen Va - ter sein, will uns - rer Wit - wen